

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 115 (1989)
Heft: 45

Rubrik: Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

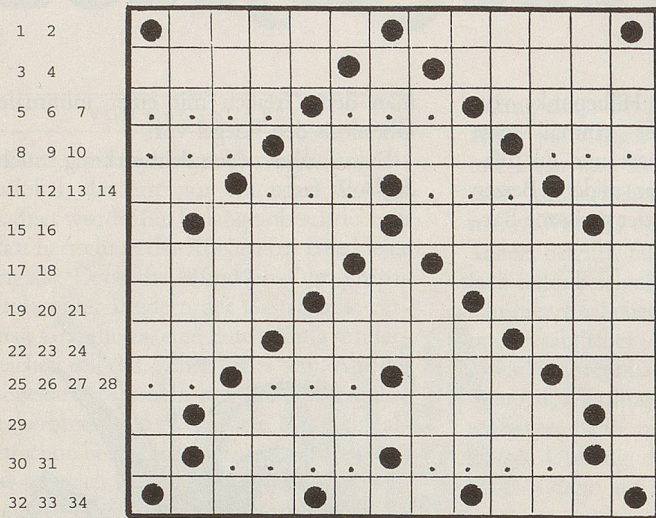
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rätsel Nr. 45

1 2 4 7 10 13 15 17 19 22 25 28 30
 3 5 8 11 14 16 18 20 23 26 29
 6 9 12 21 24 27



WTS

Um so schützenswerter

Waagrecht: 1 fürstliches Gefolge; 2 ihre Pfeifen wurden einst mit Schiebern zum Klingen gebracht; 3 sprudelt als Mineralwasser aus Walliser Boden; 4 kalt ein erstarrter Fruchtsaft; 5 ???; 6 ???; 7 weit oder fern durch die franz. Brille; 8 ???; 9 im Bad endete er 1793 als franz. Arzt und Revolutionär; 10 ???; 11 es auf englisch; 12 ???; 13 ???; 14 in dieser Schule werden noch keine Gefreiten erkoren; 15 Handschuhe aus Kalbsleder; 16 in der schulischen Stufenleiter wichtiger Zeitabschnitt; 17 Magerkur aus Vollmilch; 18 trotz ihrer je sieben Söhne und Töchter liess Zeus sie in Stein verwandeln; 19 Lied in der Mailänder Oper; 20 je vais, tu ...; 21 Weihnachten in Lausanne; 22 Urgrund allen Seins in der chines. Philosophie; 23 türk. Gebetsteppich, auch Stadt südlich von Izmir; 24 Ven... um Luft abzulassen; 25 ??; 26 ???; 27 Donau-Zufluss und Hafen in Bulgarien; 28 Fussball-Schweizermeister auf dem Kontrollschild; 29 erzielt Tor in Abseitsstellung (Umlaut = 1 Bst.); 30 ???; 31 ???; 32 kleine Beratungsstelle für Unfallverhütung; 33 Giovanni Onkel; 34 gekürztes Zivilschutzdienstbüchlein.

Senkrecht: 1 Bestätigung, was zu bejahen ist; 2 Tiger im Tank; 3 Departement und Stadt in Algerien (früherer Name); 4 verlässt als Abfallprodukt die Nieren; 5 Muse der Geschichte oder Buchstaben für ein Kilo; 6 Internat. Währungsfonds; 7 engl. Männername (i = J); 8do zählt 20 Punkte im japan. Stäbchenspiel; 9 Donau-Zufluss in Jugoslawien; 10 zwei Buchstaben für das Theater für den Kanton Zürich; 11 macht als Ungeziefer Speisen ungeniessbar; 12 die Mutter des bébé; 13 in oder innerhalb auf französisch; 14 Ort am Bielersee; 15 männl. Artikel; 16 luegid vo Bärg und ...; 17 niedliche Zwerge im ital. Garten (i = j); 18 Gruss aus Madrid; 19 Initialen des Dompteurs Röbi Gasser; 20 Herr in der Sprache des Malaien; 21 kochsalzhaltiges Wasser; 22 gallertartige kolloidale Lösung; 23 der Rhein in Alsace-Lorraine; 24 römischer Kriegsgott als unser friedlicher Frühlingsmonat (Umlaut = 1 Bst.); 25 aufwärts eine verdeckte Abwasserleitung; 26 Station an der Linie Zug-Luzern; 27 stummes Rind; 28 bespannt, doch nur der Harfe und der Geige nah verwandt; 29 spaltet Holzklötze ofengängig; 30 Gurtentragen verhütet diese Folge schwerer Gesichtsverletzung.

Auflösung des Kreuzworträtsels Nr. 44

Keiner ist Meister geworden, dem nicht auch einmal ein Werk misslang.
Russisch

Waagrecht: 1 Edam, 2 Pop, 3 Stau, 4 dem, 5 nicht, 6 Rif, 7 Listen, 8 Raeude, 9 Eros, 10 auch, 11 Lla, 12 Eis, 13 Ket, 14 einmal, 15 Ebenen, 16 (E)ll(e), 17 EU, 18 Mikado, 19 Abwart, 20 ein, 21 Bon, 22 une, 23 Rede, 24 Werk, 25 Aemter, 26 Armada, 27 hre (Reh), 28 Rolle, 29 Ron, 30 miss-, 31 Not, 32 lang.

Senkrecht: 1 Edle, 2 Elm, 3 Dahm, 4 Dei, 5 Lilie, 6 Eri, 7 Amseln, 8 Kirmes, 9 Tram, 10 Anet, 11 Neo, 12 ARD, 13 der, 14 Pinsel, 15 Oberon, 16 OC, 17 lo, 18 Phrase, 19 Anwalt, 20 Tau, 21 Bob, 22 Ere, 23 Ecke, 24 Wurm, 25 Truhen, 26 Ankara, 27 aid, 28 Teere, 29 Don, 30 Ufer, 31 Nut, 32 Tang.

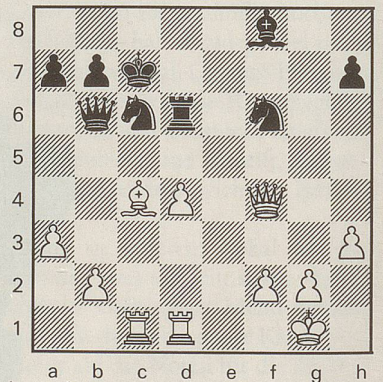
GESUCHT WIRD . . .

Er hatte keine schöne Kindheit. Sein Vater starb vor seiner Geburt, die Mutter verlor er mit sechs Jahren. Was blieb dem Grossvater anderes, als ihn zu Hirten zu geben. Dort hütete er Herden und trieb Kamele. Mit 25 heiratete er eine um 15 Jahre ältere Witwe. Er soll ein stattlicher Mann gewesen ein: lockiges Haar, leuchtende Augen, wiegender Gang, mittelgross und schlank. Mit 40 zog er sich plötzlich in die Einsamkeit zurück; andere tun's mit dreissig. Als Einsiedler lebte er in Höhlen. Da geschah das Wunder: Während er schlief, trat ein Engel zu ihm. In der Hand trug er eine mit Zeichen bedeckte Stoffrolle und gab dem Schlafenden den Befehl zu lesen. «Ich kann nicht lesen!» antwortete er. «Lies!» befahl der Engel, indem er den Stoff mit den Zeichen um den Hals des Schlafers zog. Als er erwachte und vor die Höhle trat, blickten ihn von allen Seiten des Himmels grosse Engel an. Verstört kehrte er nach Hause zurück. Er legte seinen Kopf auf die Knie seiner Frau und erzählte ihr alles. Sie glaubte ihm. Mindestens 114mal, heisst es, erlebte er eine Offenbarung wie in jener Höhle, und zwar im Zeitraum von 24 Jahren. Jedesmal übergab ihm der Erzengel Gabriel eine neue Rolle mit dem Befehl, ihren Inhalt zu verkünden. Des Schreibens unkundig, diktierte er geschulten Schreibern, vorab seinem Sklaven und Adoptivsohn Zaid. Schliesslich entstand das 114 Kapitel umfassende Buch. Dennoch betrachtete er sich nicht als dessen Verfasser, sondern lediglich als Überbringer einer Botschaft. Vor jeder Offenbarung überkam ihn ein Frösteln und Schaudern. Er verhüllte seinen Körper mit einem Schleier oder Mantel. Während der Offenbarung hörte man ihn stöhnen, röcheln und schreien. Anschliessend war er schweissgebadet. Späteren dogmatischen Erörterungen zufolge ist das Buch ungeschaffen und der Text zwischen den Buchdeckeln ewig.

Wie heisst der Überbringer der Botschaft? *Heinrich Wiesner*
 Die Antwort finden Sie auf Seite 40

S C H A C H

Die Schachgesellschaft Zürich, 1809 gegründet und damit der älteste Schachverein Europas, war am 22. Oktober Gastgeber der gemeinsamen Schlussrunde der Nationalliga-A-Meisterschaft für Klubmannschaften. Der Rekordgewinner (17 Titel) dieser seit 1951 jeweils unter acht Teams ausgetragenen Meisterschaft konnte allerdings im Hotel «Zürich» diesmal bloss das Zünglein an der Waage spielen. Man traf auf Leader Biel, das im Falle einer Niederlage noch von Luzern, Allschwil oder Genf hätte überholt werden können. Aber die Bieler – angeführt von Viktor Kortschnoi – liessen sich diese Chance nicht entgehen, siegten 5,5 : 2,5 und realisierten nach 1977 und 1986 ihren dritten Meistertitel. Luzern besiegte Toyota aus Safenwil und etablierte sich an zweiter Stelle, Titelverteidiger Allschwil besiegte Genf und wurde Dritter, abgestiegen ist Zytglogge Bern. Die im Rückblick somit entscheidende Begegnung fand bereits im Mai statt, als Biel Luzern klar mit 6,5 : 1,5 bezwingen konnte. Von diesem Anlass stammt die heutige Stellung, aus dem Duell der beiden «Söldner» Vlastimil Hort (Biel) gegen Zenon Franco (Luzern). Hort, mit Weiss am Zug, stellte nun eine Doppeldrohung auf, die den weissen Materialvorteil sprunghaft hätte ansteigen lassen, so dass Franco auf die Fortsetzung der Partie verzichtete. Was zog der frühere Tschechoslowake in Bieler Diensten?
j.d.



Auflösung auf Seite 40